

Kontakt LDS

E-Mail:

Landesdirektion Sachsen
 Dienststelle Leipzig
 Referat 24
 Braustr. 2
 04107 Leipzig

Antrag auf Erlaubnis zur Vermittlung von Sportwetten

gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 GlüStV i.V.m. § 4
 Abs. 1 SächsGlüStVAG,
 § 7 Abs. 1 SächsGlüStVAG

A. Allgemeine Angaben zum Wettvermittler und zum Wettveranstalter

A. I Wettvermittler *			
1. Inhaber der Betriebsstätte			
1.1 Inhaber ist eine natürliche Person			
(bei Personengesellschaften, z.B. GbR oder OHG, bitte sämtliche Gesellschafter angeben, ggf. auf separater Anlage)			
Name, Vorname	ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum	Geburtsort		
Staatsangehörigkeit	Geburtsland		
Anschrift			
Straße/Haus-Nr.			
PLZ	Ort	Land	
Telefon	E-Mail		
Bei ausländischen natürlichen Personen:			
Liegt ein Aufenthaltstitel vor?			Ja Nein
Falls Ja:			
Ausstellungsdatum	erteilende Behörde		
Enthält der Aufenthaltstitel eine die Erwerbstätigkeit betreffende Auflage und/oder Beschränkung?			Ja Nein
Falls Ja:			
Angabe der Auflage/Beschränkung			

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

zu A. I Wettvermittler

zu 1. Inhaber der Betriebsstätte

1.2 Inhaber ist eine juristische Person

Firmenname

Anschrift des Firmensitzes

Straße/Haus-Nr.

PLZ

Ort

Land

Telefon

E-Mail

Vertretungsberechtigte Person(en) der juristischen Person (weitere ggf. auf separater Anlage)

Name, Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsland

Straße/Haus-Nr.

Land

PLZ

Ort

Angaben zur vertretungsberechtigten Person in Deutschland (bei ausländischer juristischen Person)

Name, Vorname

Geburtsland

Geburtsdatum

Geburtsort

Straße/Haus-Nr.

PLZ

Ort

2. Angaben zur Betriebsstätte des Wettvermittlers *

Name/Bezeichnung der Betriebsstätte

Anschrift

Straße/Haus-Nr.

PLZ

Ort

Öffnungszeiten

2.1 Wurde die Vermittlung von Sportwetten beim Gewerbeamt angezeigt?

Ja

Nein

Falls Ja:

Anzeigedatum

Beginn der angezeigten Tätigkeit

entgegennehmende Behörde

2.2 Gibt es eine Baugenehmigung für die (Um) Nutzung als Wettvermittlungsstelle?

Ja

Nein

Falls Ja:

Datum

ausstellende Behörde

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

zu A. I Wettvermittler

3. Beschäftigte in der Betriebsstätte des Wettvermittlers

3.1 Verantwortlicher der Betriebsstätte vor Ort (wenn abweichend von Nr. 1.1) ^{*1)}

Name, Vorname

ggf. Geburtsname

Geburtsdatum Geburtsort

Geburtsland

Telefon

E-Mail

3.2 Beschäftigte

Beschäftigungsverhältnis

Name, Vorname

Geburtsdatum

Teilzeit

Vollzeit

Pauschal

andere (z.B. Selbständige, Werkvertrag)

(für weitere Angaben ggf. separate Anlage verwenden)

4. Zuverlässigkeit des Inhabers der Betriebsstätte

(gemäß Nr. 1.1) bzw. der vertretungsberechtigten Person (gemäß Nr. 1.2)

Sind Strafverfahren wegen Vermögensdelikten, Geldwäsche oder illegalem Glücksspiel oder Ordnungswidrigkeitsverfahren im Zusammenhang mit dem Betrieb eines Gewerbes, insbesondere im Bereich der Geldwäsche und des Glücksspiels, gegen den Inhaber der Betriebsstätte oder die vertretungsberechtigte(n) Person(en) anhängig? *

Ja

Nein

Falls Ja: ^{*2)}

Bezeichnung der ermittelnden Behörde

Aktenzeichen

Gegen wen ist das Strafverfahren anhängig?

gegen den Inhaber

Name, Vorname

gegen die vertretungsberechtigte(n) Person(en)

*1) Bitte Zusatzblatt verwenden, bei mehreren Verantwortlichen vor Ort

*2) Falls mehrere Verfahren anhängig sind, bitte Zusatzblatt verwenden

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

A. II Wettveranstalter

1. Informationen zum Wettveranstalter * ^{*3)}

Firmenname

Anschrift des Firmensitzes

Straße/Haus-Nr.

PLZ

Ort

Land

Telefon

E-Mail

Bei ausländischen Wettveranstaltern zusätzlich:

Angabe der empfangs- und vertretungsbevollmächtigten natürlichen Person des Wettveranstalters im Inland:

Anschrift

Straße/Haus-Nr.

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

2. Hinweise auf den Wettveranstalter *

Wird der Wettveranstalter auf allen Wettscheinen angegeben?

Ja

Nein

Wird in sonstiger Weise in der Betriebsstätte auf den Wettveranstalter hingewiesen?

Ja

Nein

Falls Ja:

Wie und wo wird auf den Wettveranstalter hingewiesen?

3. Verfügt der Wettveranstalter über eine vom Regierungspräsidium Darmstadt erteilte Konzession für Wettvermittlung in Deutschland?

Ja

Nein

Falls Ja:

Datum

Konzessionsnummer

^{*3)} Bitte Zusatzblatt verwenden, wenn an mehrere Wettveranstalter vermittelt wird

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

B. Spezielle Angaben zur Betriebsstätte

B. I Ausgestaltung der Betriebsstätte *		
1. Ist ein EC-Terminal vorhanden?	Ja	Nein
Falls Ja: Können Wetten gegen EC-Zahlung platziert werden? Ja Nein		
2. Befindet sich die Betriebsstätte in einem Gebäude oder Gebäudekomplex, in dem sich eine Spielhalle oder eine Spielbank befindet?	Ja	Nein
Falls Ja: Name und Anschrift der Spielhalle/Spielbank:		
3. Dient die Betriebsstätte ausschließlich der Vermittlung von Sportwetten?	Ja	Nein
Falls Nein: Welche Art der Betriebsstätte liegt vor? Gaststätte Internetcafé sonstige Bitte Betriebsart erläutern!		
4. Sind Geld- oder Warenspielautomaten mit Gewinnmöglichkeit vorhanden?	Ja	Nein
Falls Ja: Anzahl der Geräte: Name und Anschrift des Aufstellers:		
5. Werden in der Betriebsstätte sonstige Glücksspiele oder Lotterien angeboten?	Ja	Nein
Falls ja: Welche Glücksspiele? Poker Pferdewetten Hunderennenwetten racingdogs-Terminals Keno sonstiges Glücksspiel Erläuterungen:		

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

zu B. I Ausgestaltung der Betriebsstätte

6. Auf welchem Weg werden die Wetten vermittelt? *

Internet-PC Tipomat Theke

sonstiges

Bitte Erläuterung

Falls die Vermittlung über einen Internet-PC erfolgt:

Wurde eine Sperrsoftware für Online-Glücksspiel eingerichtet?

Ja

Nein

Falls Ja:

Bezeichnung der Software:

Welches Angebot wird mit der Software geblockt?

7. Gibt es in der Betriebsstätte Zusatzangebote (z.B. Shisha, Alkohol, sonstiges)? *

Ja

Nein

Falls Ja:

Bezeichnung der Zusatzangebote

8. Werden Übertragungen von laufenden Sportereignissen in der Betriebsstätte wiedergegeben? *

Ja

Nein

9. Werden in der Betriebsstätte Sportereignisse übertragen, auf die gewettet werden kann?

Ja

Nein

10. Wird Wettvermittlung außerhalb dieser Betriebsstätte betrieben oder ist dies geplant? *

Ja

Nein

Falls Ja:

Anschrift

Straße/Haus-Nr.

PLZ

Ort

Beschreibung in welcher Form (z.B. mittels Wetterterminal)

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

B. II Darstellung des Wettangebots in der Betriebsstätte *

1. Welche Wettarten werden vermittelt? Bitte alle Wettarten auflisten (ggf. auf separate Anlage).

Pre-Match Wetten

Live Wetten

2. Werden Wetten mit Bonussystem vermittelt, das durch den Wettveranstalter angeboten wird?

Ja

Nein

Falls ja,

Welches Bonussystem?

Neukundenbonus

Rabatte bei Mehrfachteilnahme

sonstige

Bitte Erläuterung, unter welchen Voraussetzungen und in welcher Höhe

3. Werden Wetten mit eigenem Bonussystem vermittelt?

Ja

Nein

Falls ja,

Bitte Erläuterung

4. Wird eine Kundenkarte des Wettveranstalters angeboten?

Ja

Nein

Falls ja,

Erläuterung der Funktionsweise (Nachweise bitte beifügen):

5. Gibt es eine betriebseigene Kundenkarte?

Ja

Nein

Falls ja,

Erläuterung der Funktionsweise (Nachweise bitte beifügen):

Kann mit der Kundenkarte Onlineglücksspiel gespielt werden?

Ja

Nein

Können Gewinne aus Onlineglücksspiel mit der Kundenkarte in der Betriebsstätte ausgezahlt werden?

Ja

Nein

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

B. III Werbung des Wettveranstalters *

1. Gibt es innerhalb und/oder außerhalb der Betriebsstätte Werbung in Form von sogenannter Dachmarkenwerbung bzw. (wie) ist diese geplant?

Ja

Nein

(Werbung des Wettveranstalters mit seinem Namen)

Falls ja:

Art und Ort der Werbung

2. Gibt es darüber hinausgehende Werbung bzw. ist diese geplant?

Ja

Nein

Falls ja:

Art und Ort der Werbung

3. Gibt es vergleichende Werbung (z.B. auf Quoten) zu anderen Wettveranstaltern oder Wettvermittlungsstellen bzw. ist diese geplant?

Ja

Nein

Falls ja:

Art und Ort der Werbung

4. Wird mit aktiven Sportlern oder Funktionären geworben?

Ja

Nein

Falls ja:

Art und Ort der Werbung

5. Gibt es in der Betriebsstätte Hinweise auf erzielte Wettgewinne bzw. ist dies geplant?

Ja

Nein

(z.B. durch ausgehängte gewonnene Wettscheine etc.)

Falls ja:

Art und Gestaltung der Hinweise

B. IV Sozialkonzept und Einhaltung der Aufklärungspflicht *		
1. Gibt es ein Sozialkonzept? Falls ja, bitte Nr. 2. - 7. beantworten!	Ja	Nein
2. Wer hat das Konzept erstellt? Name, Anschrift		
3. Wer ist für die Umsetzung und die Weiterentwicklung des Sozialkonzepts verantwortlich? Name, Vorname ggf. Geburtsname Geburtsdatum Geburtsort Geburtsland Anschrift Straße/Haus-Nr. PLZ Ort Telefon E-Mail		
4. Wie ist diese Person ins Unternehmen des Wettvermittlers eingebunden?		
5. Welche Aufgaben hat die Person bei der Umsetzung des Sozialkonzepts zu erfüllen?		
6. Wird das Sozialkonzept in der Betriebsstätte vorgehalten? Falls ja, wo ist dieses hinterlegt?	Ja	Nein
7. Wurden die Beschäftigten zum Inhalt des Sozialkonzepts unterrichtet?	Ja	Nein
8. Erfolgt vor dem Einsatz der Beschäftigten suchtpreventive Schulungen? Falls ja: Wer wurde geschult? Betreiber Beschäftigte (Bitte Name, Vorname aller geschulten Beschäftigten als Anlage beifügen!) Durch wen wurden die Schulungen durchgeführt? Name, Anschrift	Ja	Nein
9. Stehen den Spielern alle spielrelevanten Informationen in der Betriebsstätte zur Verfügung und haben Spieler und Behörden leichten Zugang zu den Unterlagen? Falls ja, wo werden diese aufbewahrt?	Ja	Nein
10. Sind auf den Wertscheinen Hinweise enthalten, die auf die von den Sportwetten ausgehende Suchtgefahr sowie Hilfsmöglichkeiten hinweisen?	Ja	Nein
11. Sind in der Betriebsstätte Informationen über regionale Ansprechpartner für Suchthilfe vorhanden? Falls ja, wo werden diese aufbewahrt?	Ja	Nein

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

B. V Jugend- und Spielerschutz *

1. Ist in den Geschäftsräumen der Betriebsstätte sichergestellt, dass Minderjährige von der Teilnahme an Glücksspielen ausgeschlossen sind?

Ja

Nein

Falls ja:

Wie ist dieses sichergestellt?

Befindet sich in den Geschäftsräumen ein Aushang mit Hinweisen zum Spieler- und Jugendschutz?

Ja

Nein

Falls ja:

Wo befindet sich der Aushang?

2. Wie wird die Alterskontrolle sichergestellt?

Personalausweis

sonstige

Bitte Erläuterung

3. Ist die Betriebsstätte an das bundesweite Sperrsystem OASIS angeschlossen?

Ja

Nein

Falls nein:

Gibt es ein anderes System, worüber gesperrte Spieler von der Spielteilnahme ausgeschlossen werden?

Ja

Nein

Falls Ja, Erläuterung des Systems

bzw. ausfüllen!

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

C. Geldwäscheprävention

C. I Risikomanagement *

Wer ist der Verantwortliche auf Leitungsebene für das Risikomanagement?

Name, Vorname

ggf. Geburtsname

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsland

Anschrift

Straße/Haus-Nr.

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

C. II Interne Sicherungsmaßnahmen

1. Wurden die Mitarbeiter der Betriebsstätte auf ihre Zuverlässigkeit überprüft?

Ja

Nein

Falls Ja:

Durch welche Maßnahmen?

2. Wurden die Mitarbeiter der Betriebsstätte hinsichtlich Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung sowie der diesbezüglichen Vorschriften geschult?

Ja

Nein

Falls Ja:

Wie oft wurden bzw. werden diese Schulungen durchgeführt?

Durch wen wurden die Schulungen durchgeführt?

zu C. Geldwäscheprävention

zu C. II Interne Sicherungsmaßnahmen

3. Geldwäschebeauftragter

a.) Wer ist in der Betriebsstätte als Geldwäschebeauftragter bestellt?

Datum Bestellung Name, Vorname

Telefon Telefon E-Mail

Sachkunde

Wo wurde die Sachkunde erworben? Datum

b.) Stellvertreter des Geldwäschebeauftragten

Datum Bestellung Name, Vorname

Telefon Telefon E-Mail

Sachkunde

Wo wurde die Sachkunde erworben? Datum

C. III Risikoanalyse

1. Wurde eine Risikoanalyse durchgeführt?

Ja Nein

Falls Ja:

Wird diese regelmäßig aktualisiert und überprüft?

Ja Nein

Falls Ja, bitte Zyklus angeben:

2. Nutzen Sie ein Datenverarbeitungssystem zum Erkennen zweifelhafter Geschäftsbeziehungen oder Transaktionen?

Ja Nein

3. Wie gehen Sie mit Verdachtsmeldungen um?

Bitte Erläuterung

Folgende Nachweise sind bitte als Anlage dem Antrag beizufügen:

Konzession des Wettveranstalters, an den die Wettvermittlung erfolgen soll, gemäß §§ 4a bis 4e, 10a Abs. 2 GlüStV (vgl. A. II Nr. 3)

Kopie des (ggf. ins Deutsche beglaubigt übersetzten) Vermittlungsvertrages zwischen Wettveranstalter und Wettvermittler

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Wettvermittlung

Nachweis des Wohnsitzes durch Meldebescheinigung oder Vorlage einer Kopie des Personalausweises bzw. vergleichbares ausländisches amtliches Dokument für:

- den Inhaber der Wettvermittlungsstelle (WVS) (vgl. A. I. Nr. 1.1),
- bei juristischen Personen zusätzlich für alle vertretungsberechtigten natürlichen Personen (vgl. A. I Nr. 1.2)

Aufenthaltserlaubnis sowie Arbeitserlaubnis bei ausländischem Inhaber der WVS (vgl. A. I. Nr. 1.1)

Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes des Wohn-/Betriebssitzes (nicht älter als drei Monate), bei Inhabern der WVS mit Wohn- oder Betriebssitz im Ausland Bestätigung des dortigen Finanzamtes, dass keine Steuerschulden vorliegen, für:

- den Inhaber der WVS (vgl. A. I Nr. 1.1),
- bei juristischen Personen zusätzlich für alle vertretungsberechtigten natürlichen Personen (vgl. A. I. Nr. 1.2)

Kopie der Gewerbe-Anmeldung bzw. Gewerbe-Ummeldung (vgl. A. I Nr. 2.1)

Auszug aus dem Gewerbezentralregister - zur Vorlage bei einer Behörde - (nicht älter als drei Monate) für:

- den Inhaber der WVS (vgl. A. I. Nr. 1.1),
- bei juristischen Personen zusätzlich für alle vertretungsberechtigten natürlichen Personen (vgl. A. I Nr. 1.2)

Führungszeugnis - Verwendungszweck: "zur Vorlage bei einer Behörde" - (nicht älter als drei Monate oder bei ausländischen Inhabern der WVS vergleichbares, amtliches ausländisches Dokument des Heimatstaates in beglaubigter Übersetzung für:

- den Inhaber der WVS (vgl. A. I Nr. 1.1),
- bei juristischen Personen zusätzlich für alle vertretungsberechtigten natürlichen Personen (vgl. A. I Nr. 1.2)

Auszug aus dem Handelsregister oder bei ausländischen Gesellschaften vergleichbares, amtliches ausländisches Dokument des Sitzstaates in beglaubigter Übersetzung und unter Angabe der vertretungsberechtigten natürlichen Personen

Ausdruck aus dem gemeinsamen Vollstreckungsportal der Länder, dass keine Eintragung im Schuldnerregister besteht (nicht älter als drei Monate)

- den Inhaber der WVS (vgl. A. I Nr. 1.1),
- bei juristischen Personen zusätzlich für alle vertretungsberechtigten natürlichen Personen (vgl. A. I Nr. 1.2)

Negativzeugnis des zuständigen Amtsgerichts, dass kein Insolvenzverfahren gegen den Inhaber der WVS und die vertretungsberechtigten Personen anhängig ist oder bei ausländischen juristischen Personen vergleichbares, amtliches Dokument des Sitzstaates (nicht älter als drei Monate)

Kopie eines Wettscheins (vgl. A. II Nr. 2.)

Grundriss der Betriebsstätte (vgl. B. I)

Fotos der Inneneinrichtung der Betriebsstätte bzw. Angaben zur geplanten Art und Weise der Inneneinrichtung (vgl. B. I)

Fotodokumentation der Werbung innerhalb und/oder außerhalb der Betriebsstätte bzw. Angaben zur geplanten Art und Weise der Werbung (vgl. B. III)

Kopie des Sozialkonzepts (vgl. B. IV)

Schulungsnachweise aller Mitarbeiter zu Suchtprävention und Geldwäsche (vgl. B. IV und C.II)

ggf. Nachweis der Installation einer Sperrsoftware bei Internetcomputern (vgl. B. I Nr. 6)

sämtliche Wettprogramme der laufenden Woche einschließlich Sonder- und anderer Wetten (vgl. B. II Nr. 1)

Nachweis der Qualifikationen des Verantwortlichen für die Umsetzung und Weiterentwicklung des Sozialkonzepts (vgl. B. IV)

Sachkundenachweis für Geldwäschebeauftragten sowie dessen Stellvertreter (vgl. C. II)

Risikoanalyse (vgl. C. III)

Baugenehmigung für die Wettvermittlungsstelle (vgl. A. I Nr. 2.2)

Arbeits-/ Dienstplan der aktuellen Woche (vgl. A. I Nr. 3.2)

Hinweise

1. Dieser Antrag berechtigt nicht zum Beginn der Wettvermittlung.
2. Das Personal vor Ort muss gegenüber der Glücksspielaufsichtsbehörde jederzeit über den Betreiber, den Wettanbieter, das Wettprogramm sowie über den Inhalt des Sozialkonzeptes aussagefähig sein.
3. Jegliche Änderungen (wie z.B. Wechsel des Inhabers, des Geschäftsführers, des Wettangebots sowie des Wettveranstalters) sind unverzüglich der Glücksspielaufsichtsbehörde anzuzeigen.
4. Die Anforderung weiterer Unterlagen und Auskünfte bleibt vorbehalten.

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass mein Antrag erst bearbeitet wird, wenn alle vorstehenden Unterlagen und Angaben vollständig bei der Glücksspielaufsichtsbehörde bei der Landesdirektion Sachsen vorliegen.

Datenschutzhinweis

Datenschutzhinweis

Ihre Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Weitere Informationen über die Verarbeitung der Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung der Daten finden Sie unter dem [Link](#) sowie in den dort eingestellten Informationsblättern.

Ort, Datum

Name und Unterschrift